

Deutschsprachige akkreditierte Doktoratsstudienprogramme

GERMANOSLAWISTIK

Studienform und -typ: Präsenzstudium, Promotion (double degree Prag – Universität Sapienza Rom)

Bewerberanzahl im letzten akademischen Jahr: 0

Anzahl der Aufgenommenen im letzten ak. Jahr: 0

Voraussichtliche Anzahl der Aufgenommenen: 3

Regelstudienzeit: 3 Jahre

Die Unterrichtssprache ist Deutsch. Germanoslawistik ist ein kostenloses Programm.

Aufnahmeverfahren: in zwei Teilen

Inhalte und Gegenstände der Aufnahmeprüfung:

Erster Teil (max. 15 Punkte)

1. Bewertung des Dissertationsprojekts

Bewertungskriterien:

- Klar formuliert und auf gutem fachlichem Niveau, geringe Mängel: 12–15 Punkte
- Klar formuliert und auf gutem fachlichem Niveau, schwerwiegendere, jedoch akzeptable Mängel: 8–11 Punkte
- Schwach, nicht überzeugend, nur hypothetische Aussichten auf einen erfolgreichen Projektabschluss: 4–7 Punkte
- Unzureichend, ohne jegliche Orientierung in der Problematik: 0–3 Punkte

Zweiter (mündlicher) Teil (max. 45 Punkte)

1. Fachliche Diskussion zum vorgelegten Dissertationsvorhaben: 0–20 Punkte;

2. Bewertung der bisherigen fachbezogenen Tätigkeit und des bisherigen Studiums: 0–10 Punkte;

3. Kenntnis der Forschungsliteratur zum Thema: 0–15 Punkte.

Zum mündlichen Teil werden alle angemeldeten Bewerber_innen eingeladen.

Weitere Prüfungsbedingungen:

Kenntnis des Deutschen mindestens auf der Niveaustufe B2 (nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen), d.h. die Bewerber sollen fähig sein, Forschungsliteratur selbständig zu lesen und linguistische / literaturwissenschaftliche Vorlesungen und Diskussionen zu verstehen. Das Aufnahmegespräch findet teilweise auf Deutsch statt. Da für ein Studium an einer Partneruniversität auch Englischkenntnisse auf mindestens B2-Niveau erforderlich sind, wird teilweise der mündlichen Aufnahmeprüfung nach Wahl der Bewerberin/des Bewerbers auf Englisch durchgeführt. Bei der Bewertung aller Prüfungsteile wird auch der mündliche Ausdruck der Bewerberin/des Bewerbers berücksichtigt.

Empfohlene Themenkreise der Dissertationsprojekte:

- Höhere Ebenen des Sprachsystems germanischer und slawischer Sprachen (funktionale Morphologie, Syntax, Textsyntax und -linguistik, Stilistik, Lexikologie, Pragmatik) in der Perspektive der theoretischen Debatten oder der Anwendung
- Historische Entwicklung der germanischen und slawischen Sprachen
- Literaturtheorie
- Literaturgeschichte mit Fokus auf germanistische und slawistische Forschungsgebiete
- Kulturgeschichte mit Fokus auf germanistische und slawistische Forschungsgebiete
- Komparatistik

Die Bewerber_innen besprechen das ausgewählte Thema im Voraus mit der Leiterin des zuständigen Fachrates, doc. Mgr. Libuše Heczková, Ph.D.

Kontakt: libuse.heczkova@ff.cuni.cz.

Sonstige Informationen: germanoslavistika.ff.cuni.cz